

Ehemalizenbrief

August 2016 31. Jahrgang

der Vereinigung der Ehemaligen des BWH Bern und des BJW Schosshalde Präsident: Ueli-Bartley Brönnimann, Gutenbergstrasse 33, 3011 Bern,

① 031 382 27 26 📾 vew@triebfeder.ch

Adressverwalter: Heinrich Baumann © 031 332 52 89 € hu@hubaumann.ch

Liebe Ehemalige

Dieses Jahr findet wiederum die Mitgliederversammlung statt. Da dies nur alle drei Jahre der Fall ist, hofft der Vorstand, dass sich viele Ehemalige den Termin reservieren und am Anlass teilnehmen werden.

Ehemaligentreffen und Mitgliederversammlung 2016 - Samstag, 10. September 2016

16.30 Uhr Eintreffen im BJW, Melchenbühlweg 8, Bern Apéro

17.00 Uhr Mitgliederversammlung der Vereinigung der Ehemaligen

18.30 Uhr Einladung zum Risotto-Plausch, gekocht von Fredi Vögeli (Vorstandsmitglied) anschliessend Dessert und Kaffee

Gruppenbesichtigung (16.30-18.30 Uhr), Fotoalben, gemütliches Beisammensein

Anmeldung bitte bis 28. August 2016 an unseren Präsidenten (s. oben)

Mitgliederbeitrag 2016

Wir freuen uns über einen Beitrag ab Fr. 10 .-- .

Bereits jetzt bedanken wir uns für alle Beiträge, welche auf unser Postkonto einbezahlt werden, wenn möglich bitte per Giro oder online, da uns für Einzahlungen am Postschalter Spesen belastet werden (am Schalter einbezahlt gehen von Fr. 10.-- beispielsweise Fr. 1.50 für Spesen weg). Hocherfreut waren wir unlängst über einige Direktzahlungen in bar am Höck. Vielen Dank auch dafür.

Überweisungen bitte an: VEW Vereinigung der Ehemaligen des BWH Bern und des BJW Schosshalde Bern, 3000 Bern, Postkonto: 30-12206-7 oder IBAN: CH57 0900 0000 3001 2206 7.

Verstorben

6.1.16 André Regli, Reinach, im KWH/BWH von 1936-43 30.3.16 Urs Küpfer, Bern, geb. 1943, im BWH 1957-59 und 1962-65 16.4.16 Edi Nacht, Langenthal, geb. 1939, im BWH 1948-53

News BJW

Quelle: Das Burgerjahr 2015, Jahresbericht der Burgergemeinde, Seite 11

Das Burgerliche Jugendwohnheim mit seinen Abteilungen Schosshalde und SAT-Projekt hat ein erfolgreiches, aber sehr anspruchsvolles Jahr hinter sich. Die Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Asylbewerberinnen und Asylbewerbern bedeutete eine grosse Herausforderung.

Vermehrt ambulant statt stationär: Das Umfeld des Burgerlichen Jugendwohnheims verändert sich stetig. Die Nachfrage nach flexiblen und massgeschneiderten Lösungen für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien stieg erneut. Stationäre Unterbringungen werden immer stärker hinterfragt, soziale Dienste und andere zuweisende Stellen suchen vermehrt nach ambulanten Hilfen und Unterstützungen. Die Rückmeldungen der Auftraggeberinnen und Auftraggeber bestätigen aber: Die Qualität und die Professionalität der erbrachten Beratungs-, Unterstützungs- und Betreuungsdienstleistungen werden sehr geschätzt.

Flucht in die Schweiz ohne Eltern: Das Burgerliche Jugendwohnheim ist von der Weltpolitik direkt betroffen: Unter der grossen Zahl von Flüchtlingen erreichen immer mehr unbegleitete Kinder und Jugendliche die Schweiz. Die Einrichtungen, in denen diese jungen Flüchtlinge nach ihrer Ankunft in der Schweiz leben, eignen sich nicht für längere Aufenthalte. Deshalb wurde das Burgerliche Jugendwohnheim angefragt, ob es unbegleiteten minderjährigen Asylbewerberinnen und Asylbewerbern Aufnahme gewähren könnte. Das Burgerliche Jungendwohnheim beschloss nach Überprüfung seines Zwecks und Leistungsauftrags, eine gewisse Anzahl solcher Minderjähriger aufzunehmen. Es galt, die Voraussetzungen zu schaffen, damit sich die jungen Asylbewerberinnen und Asylbewerber so rasch wie möglich an die kulturellen, sozialen und gesellschaftlichen Verhältnisse anpassen konnten. Weiter wurde versucht, ihnen Anschluss an Schulen, Arbeitsmöglichkeiten und weitere integrationsfördernde Angebote wie zum Beispiel Deutschkurse zu ermöglichen.

Grosse Herausforderung für die Mitarbeitenden: Da die minderjährigen Asylbewerberinnen und Asylbewerber ohne ihre Eltern in die Schweiz eingereist sind, fehlen ihnen der familiäre Rückhalt und die elterliche Autorität. Dank verschiedenen Schulungs- und Beratungsangeboten fühlen sich die Mitarbeitenden aber der Aufgabe gewachsen. So leistet das Burgerliche Jugendwohnheim einen Beitrag, Flüchtlinge möglichst schnell in das hiesige Gemeinwesen zu integrieren.

Höck-Termine im Restaurant GROCK, Neuengasspassage 3, 3011 Bern, 1. Stock, Lift Da der Höck immer an der geraden Monaten, am jeweils des Jahrgangs entsprechenden Tag stattfindet, wechselt auch der Wochentag, was von einigen Ehemaligen sehr begrüsst wird. Der 16. Oktober 2016 fällt auf einen Sonntag, und da ist das Restaurant Grock geschlossen.

Demzufolge finden am **Sonntag, 16. Oktober 2016, der Mittags-Höck für di 'chli Eltere'** <u>und</u> **der Abend-Höck ausnahmsweise im Restaurant Cavallo Star** am Bubenbergplatz 8 statt (1. Stock, Rolltreppe vom Bubenbergplatz her).

Datum	Zeit Ort	Ehemalige
Di 16. Aug 16	18.30 Uhr Grock	für Alle u.a. mit Heinrich (Heiri) Baumann (56-59) und Margarete (Margrit) Schaller-Samuel (63-68)
Sa 10. Sep 16	Ehemaligentreffen und MV, Info auf der Vorderseite, Anmeldung erbeten	
So 16. Okt 16	11.15 Uhr Cavallo Star Bubenbergplatz 8	für di 'chli Eltere' u.a. mit Peter-Rolf Hubacher (44-49) und Hugo Schärer (41-52) anmelden bitte an: husch36@bluewin.ch / 032 355 41 26
So 16. Okt 16	18.30 Uhr Cavallo Star	für Alle u.a. mit Ueli-Bartley Brönnimann (63-72) und Fredi Vögeli (68-74)
Fr 16. Dez 16	18.30 Uhr Grock	für Alle u.a. mit Patrice Ackermann (75-76) und Rade Maksimovic Hugi (80-86)
Fr 17. Feb 17	18.30 Uhr Grock	für Alle u.a. mit Christine (Tine) Gosteli (88-94) und Margarete (Margrit) Schaller-Samuel (63-68)

Treffen ehemaliges Personal BWH/BJW - auch zusammen mit den 'chli Eltere'

Anne Lüthi und Marianne Lüthi-Friedli waren erstmals am 16. April 2016 mit dabei und ergänzten die Runde von insgesamt 15 Ehemaligen.

Nächstes Treffen ehemaliges Personal zusammen mit den 'chli Eltere' am Mittags-Höck Sonntag, 16. Oktober 2016, im Restaurant Cavallo Star, Bubengergplatz 8, Bern.

Für Auskünfte betreffend unsere Vereinigung VEW stehen selbstverständlich die Vorstandsmitglieder oder unser Präsident gerne zur Verfügung.

Mit lieben Grüssen Vorstand VEW